



VSTM/ASMT

Verband Schweizer Tourismusmanager:innen
Association Suisse des Managers en Tourisme
Associazione svizzera dei managers del turismo
Associazion svizra dals managers da turissem

swi+zerland

Monte San Salvatore, Lugano, © Dominik Baur, © Nico Schärer

Expanding Horizons

The Swiss Tourism Exchange Platform (Pilotprojekt)

Hast du Lust auf ein (kleines) Abenteuer? Möchtest du auch einmal über den Tellerrand hinausschauen und deinen Horizont erweitern? Wir haben eine Lösung für dich: Schweiz Tourismus (ST) und der Verband Schweizer Tourismusmanager:innen (VSTM) haben die Plattform «Expanding Horizons» ins Leben gerufen. Wenn du in einer Tourismusorganisation oder bei ST arbeitest, dann hast du mit dieser Plattform die Möglichkeit, neue Kolleginnen und Kollegen kennenzulernen und dich im Arbeitsalltag mit ihnen auszutauschen. Denn zusammen sind wir die Schweizer Tourismusbranche – füllen wir sie also auch gemeinsam mit Leben!

1 Working Space

Du arbeitest bei ST oder einer Schweizer Tourismusorganisation und brauchst für ein paar Stunden oder Tage einen Arbeitsplatz: Willkommen in unseren Büros!

2 Market Experience

Du bist in den Ferien oder auf Geschäftsreise im Ausland und möchtest dabei auch ein paar Tage an einem Arbeitsplatz in einer Niederlassung von ST arbeiten: Willkommen in der globalen Welt von ST!

3 Market or HQ Exchange

Du interessierst dich für einen längeren (temporären) Einsatz am Hauptsitz von ST oder in einer Markt-Niederlassung, um dort im Rahmen eines Projektes aktiv mitzuarbeiten: Willkommen im neuen Projektteam!

4 Destination Exchange

Als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter von ST möchtest du gerne länger (temporär) in einer Tourismusorganisation im Rahmen eines Projektes aktiv mitarbeiten: Willkommen an der Tourismusfront!

Und so funktioniert's

Es ist ganz einfach und unkompliziert: Der Ablauf wie auch die Kontaktinformationen und alle weiteren Details findest du auf Seite 2.

Rahmenbedingungen

Ablauf:

- **Einsatz bei ST (Variante 1-3):**
 - Stunden- oder tageweise in den Büroräumlichkeiten von ST am HQ oder im Markt arbeiten.
 - ST: reception@switzerland.com
 - Befristeter Arbeitseinsatz (1-2 Wochen bis max. 3 Monate) im Rahmen eines Projektes bei ST.
 - Nach Absprache mit der vorgesetzten Person kann direkt die Abteilung oder Niederlassung von ST kontaktiert werden.
- **Einsatz bei einer Tourismusorganisation (Variante 1 & 4):**
 - Stunden- oder tageweise in den Büroräumlichkeiten einer Tourismusorganisation.
 - Direkt bei der Tourismusorganisation anfragen (bei fehlendem Kontakt: info@vstm.ch)
 - Befristeter Arbeitseinsatz (1-2 Wochen bis max. 3 Monate) im Rahmen eines Projektes bei einer Tourismusorganisation.
 - VSTM: info@vstm.ch

Mögliche Standorte:

- Hauptsitz ST, Zürich
- Niederlassungen von ST im Ausland, nach Verfügbarkeit
- Büros von Tourismusorganisationen

Spielregeln:

- Bei allen Varianten trägt der jeweilige Arbeitgeber die arbeitsrechtliche Verantwortung.
- Lohn und relevante Versicherungen werden vom jeweiligen Arbeitgeber getragen.
- Im Rahmen des Co-Working: Keine Kostenbeteiligung seitens Arbeitgeber für Reise, Hotel, Verpflegung, etc.
- Im Rahmen eines Projekt-Einsatzes:
 - Ziel, Inhalt und ungefährender Zeitrahmen müssen mit der vorgesetzten Person geklärt werden, bevor eine Anfrage bei der Zielorganisation gestellt wird.
 - Mögliche (teilweise) Kostenbeteiligung bezüglich Reisepesen, Unterkunft, Verpflegung, etc. muss individuell mit dem Arbeitgeber geklärt werden.
- Vertraulichkeitsregeln und Datenschutzbestimmungen des jeweiligen Einsatzortes sind einzuhalten.
- Infrastruktur:
 - Arbeitsplätze bei ST: bitte selbstständig USB-C Adapter mitbringen, falls externer Bildschirm benötigt wird (Mac Arbeitsplatz).
 - Arbeitsplätze bei den Tourismusorganisationen: Eigener Laptop mitnehmen, externer Bildschirm kann je nach Verfügbarkeit zu Verfügung gestellt werden.
 - An- und auch Abmeldungen sind verbindlich, damit Arbeitsplätze nicht unnötig freigehalten werden.
 - Der temporär benutzte Arbeitsplatz wird am Ende sauber und aufgeräumt hinterlassen.

Inkrafttreten:

Ab Juli 2024 können Anfragen platziert werden. Ende Jahr 2024 findet eine Beurteilung der Aufwand- und Nutzenanalyse der Plattform statt. Wenn notwendig werden Anpassungen vorgenommen.